

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences**

Band (Jahr): **1 (1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **19.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

GESNERUS

Vierteljahrsschrift für Geschichte der Medizin und der
Naturwissenschaften

Revue trimestrielle d'histoire de la médecine

Jahrgang - Volume - 1

1944

Heft - Fasc. - 3

Der Rebbau im antiken Griechenland

nach Theophrast, Causae plantarum, Kap. 11—16

Wohl der älteste und ausführlichste Bericht über den Rebbau im antiken Griechenland findet sich in dem Sammelwerk, das unter dem Namen *περὶ φυτῶν αἰτιῶν* «Über die Erklärung der Lebens-Erscheinungen der Pflanzen» überliefert ist und verschiedene z. T. unabhängig von einander verfaßte Abhandlungen des *Theophrast von Eresos* (370—285 a. Chr.) enthält. Sie sind im ersten vorchristlichen Jahrhundert durch *Andronikos von Rhodos* zu dem größeren, aber z. T. heterogenen Werk mit dem erwähnten Titel vereinigt worden.

A. Allgemeines über Theophrasts Darstellung

In den Kapiteln 11—16 des III. Buches dieses Werkes gibt Theophrast eine Darstellung der Verfahren, welche die Rebbauern durchzuführen pflegen, um gesunde Pflanzen mit möglichst gutem und reichlichem Ertrag zu erzielen. Seine Darstellung gliedert sich in folgende Abschnitte:

- I. *Rebensorten und Bodenarten*, inwiefern sie zueinander passen.
Kap. 11 § 1—4.
- II. *Die Vermehrung der Rebe durch Stecklinge*. Kap. 11 § 5 —
Kap. 13.
 1. Die Qualität der Stecklinge. Kap. 11 § 5.
 2. Die geeigneten Böden. § 6.
 3. Die Jahreszeit, in welcher die Stecklinge zu machen sind. § 6.
 4. Die Vorbereitung des Bodens für die Aufnahme der Stecklinge.
Kap. 12.
 5. Das Schneiden der Stecklinge. Kap. 13.